

2 PATCHWORK KISSENHÜLLEN AUS DEM LAYERCAKE „BLUMENPRACHT“

GRÖßE: 62 X 62 CM
(FÜR 60-ER INLAYS)

Du brauchst für 2 Kissenbezüge:

- 1 Blumenpracht Layer Cake von Frau Tulpe (oder 20 unterschiedliche Baumwollstoff-Quadrate á 25 x 25 cm)
- Farblich passenden Stoff für die Rückseite: je Kissen ca. 65 x 65 cm
- Volumenvlies 295 (150 cm breit) 70 cm alternativ H640 (90 cm breit) 140 cm
- Stoff als Kisseninnenseite (140 cm breit) 70 cm
- 2 nahtverdeckte Reißverschlüsse ca. 60 cm lang
- nach Belieben: Paspelband ca. 280 cm



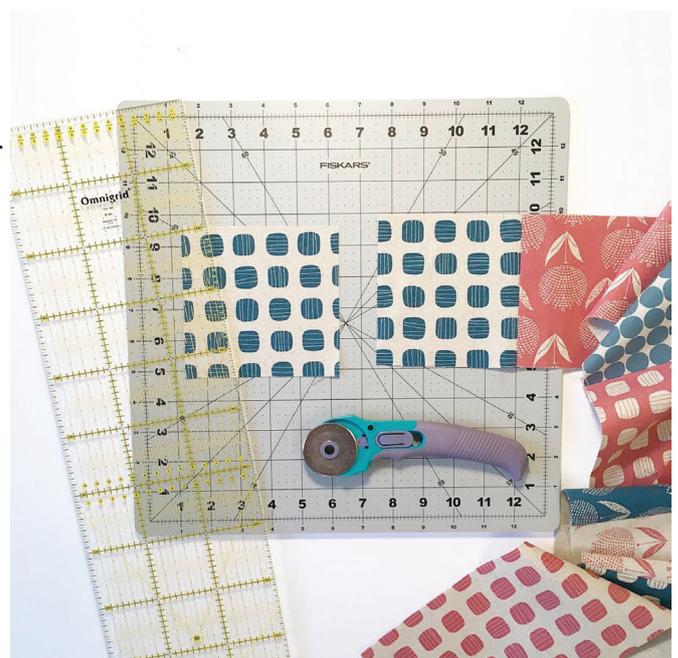
Zuschnitt Pro Kissenhülle:

- 10 Quadrate aus dem Layer Cake (á 25 x 25 cm)
- Stoff für die Rückseite: 1 Quadrat 65 x 65 cm
- Volumenvlies: 1 Quadrat 70 x 70 cm
- Stoff für die Kisseninnenseite: 70 x 70 cm
(In allen Zuschnittteilen ist eine Nahtzugabe/ NZG von 1 cm enthalten)

1) Nähe 10 Quadrate zu einem langen Streifen mit einer NZG von 1cm aneinander, die Musterrichtung muss dabei nicht beachtet werden, da sie sich im Laufe des Nähens immer wieder ändert. Wir haben farblich abwechselnd gearbeitet. Die NZG überall schön flach auseinander bügeln.

2) Falte den Streifen 3 bis 4 mal in der Länge. Die Nähte sollten dabei versetzt aufeinander liegen. Nun wird der Streifen mit dem Rollschneider bei 12,5 cm halbiert, so dass Du 2 lange Streifen erhältst. Einen Streifen legst Du erstmal bei Seite.

3) Schneide am Ende eines Streifens ein Quadrat von 12,5 cm ab, das wird die Mitte des Kissens (des Blocks). Nähe das Quadrat rechts auf rechts an das andere Ende des Streifens. Schneide den Streifen an der Kante des Quadrats ab.



Eine von vielen gratis Nähideen von Frau Tulpe:
www.frautulpe.de/naehideen/

Alle Stoffe bei uns erhältlich (so lange der Vorrat reicht)

2 PATCHWORK KISSENHÜLLEN AUS DEM LAYERCAKE „BLUMENPRACHT“



4) Die NZG auseinander bügeln und das Teil auf das andere Ende des Streifens legen, so dass die Nähte genau übereinander liegen. Achte darauf, dass möglichst nicht das gleiche Muster übereinander liegt. Nähe den kurzen Streifen seitlich auf den langen und trimme beide auf eine Länge, nun ist ein Quadrat entstanden. NZG auseinander bügeln.

5) Legen den langen Streifen so am Quadrat an, dass Naht auf Naht trifft und sich die Muster unterscheiden und wieder heißt es: Nähen, Schneiden, Bügeln - So geht es nun immer weiter, Seite für Seite wächst so das Quadrat, wie beim Log Cabin Block.

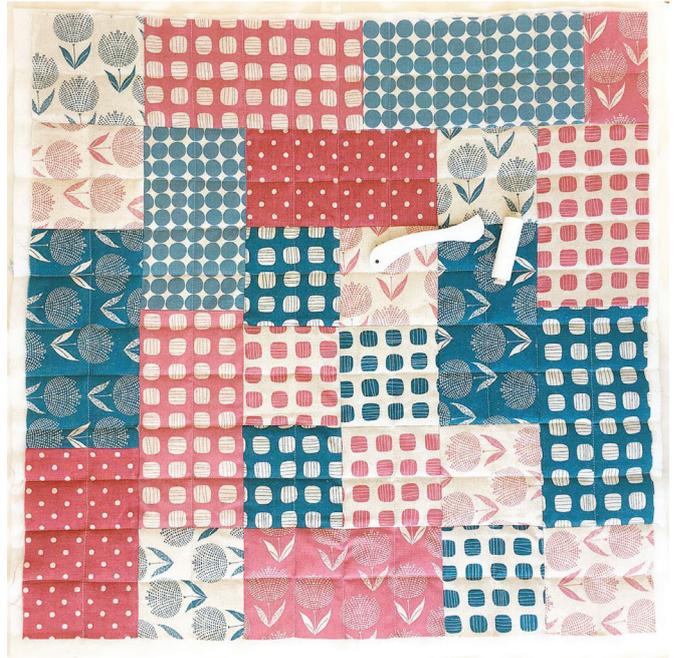
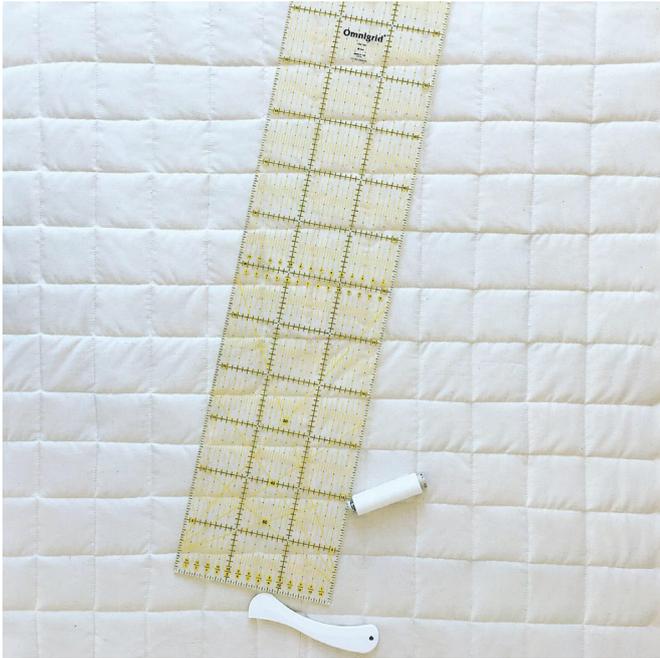
6) Man kann den Streifen an beiden Enden trimmen, damit die Nähte aufeinander passen, doch nach und nach ergibt sich trotzdem automatisch ein toller Versatz - lass Dich vom Zufall überraschen welches Bild dabei entsteht!

Ist der erste Streifen verarbeitet, nimm den 2. zur Hand und vergrößern damit weiter den Block bis eine Größe von ca. 65 x 65 cm entstanden ist.

Tipp: Mit dieser Technik kannst Du natürlich auch ein tolles Quilt Top aus einen kompletten Layer Cake erarbeiten!



2 PATCHWORK KISSENHÜLLEN AUS DEM LAYERCAKE „BLUMENPRACHT“



7) Quilten und Fertigstellen :

Die Vorderseite des Kissens kann nun mit Volumenvlies und einem einfachen Rückseitenstoff (Kisseninnenseite) gequiltet werden. Wir empfehlen Sprühkleber, um die drei Schichten miteinander zu fixieren. Volumenvlies und Rückseitenstoff sollten etwas größer als das Top sein. Quilte ausgehend von dem Quadrat in der Mitte erst entlang des Nahtschattens und dann mittig versetzt ein Karo-Muster (ca 5,5 cm Kästchen-Größe).

Tipp: Benutze einen Hera Marker oder Trickmarker zum Vorzeichnen der Quiltlinien!

8) Schneide die fertig gequiltete Vorderseite auf 64 x 64 cm zu und versäubere die Ränder mit der Overlock oder einem Zickzackstich. Optional kann noch eine Paspel in den Rand des Kissens eingearbeitet werden. Den Rückseitenstoff exakt zuschneiden (64 x 64 cm), versäubern und den nahtverdeckten Reißverschluss unsichtbar einnähen. Öffne den Reißverschluss ein Stück und schließe dann die drei offenen Seiten des Kissens bei 1cm NZG.

Den Kissenbezug wenden, bügeln und befüllen - Fertig!

